

Protokoll öffentlicher Teil
Ausschuss für Haushalt und Finanzen

Datum: **18.10.2016**, Beginn: 17:00 Uhr, Ende: 18:38 Uhr

Ort: Stadthaus, Erich Kästner Platz 1, 03046 Cottbus

Leitung des Ausschusses: Herr Markus Möller

1. Eröffnung

Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder:

Herr Möller	Fraktion SPD
Frau Zenke	Fraktion SPD
Frau Kostrewa	Fraktion SPD
Herr Dr. Bialas	Fraktion CDU
Herr Schubert	Fraktion CDU
Herr Strese	Fraktion CDU (in Vertretung für Herrn Schnapke)
Frau Spring	Fraktion AfD
Herr Weißflog	Fraktion B90/Grüne
Herr Kaun	Fraktion DIE LINKE.
Herr Siewert	Fraktion DIE LINKE.
Frau Eckert	Fraktion AUB/SUB

Anwesende sachkundige Einwohner:

Herr Krings	Fraktion CDU
Herr Bosse	Fraktion AfD
Herr Münschke	Fraktion AfD (ab 17:43 Uhr)
Herr Neumann	Fraktion DIE LINKE.
Herr Prätzel	Fraktion SPD
Herr Sohst	Fraktion SPD

Anwesende Gäste: siehe Teilnehmerliste

I. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1 Bestätigung der Tagesordnung/Protokollkontrolle

Von 11 stimmberechtigten Mitgliedern sind 10 Mitglieder anwesend, 1 Stellvertreter.

Der Ausschuss Haushalt und Finanzen ist beschlussfähig.

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen. **11:0:0**

Bestätigung der Protokolle der Sitzung vom 18.10.2016 **11:0:0**

Zu TOP 2. Berichte und Informationen/Anträge und Anfragen

**2.1 Stellenveränderungen seit dem genehmigten Haushaltsplan 2015
FB 10/Verwaltungsmanagement**

Herr Dr. Niggemann führt anhand einer Präsentation aus (Anlage 1).

Aus den Fraktionen kommt die Bitte, die aktuelle Anzahl der Asylbewerber und Asylbewerber, die unter das SGB II fallen, zu ermitteln.

Vom Fachbereich Soziales wird eine Tabelle zur Verfügung gestellt (Anlage 2). Hierzu ist zu beachten:

Zu den Flüchtlingen mit SGB II-Bezug kommen noch ca. 300 Kinder hinzu. Das Jobcenter erfasst diese nicht extra (nur die erwerbsfähigen Hilfebedürftigen ab 15 Jahren), daher wurde dem FB Soziales dieser Wert als Schätzung übermittelt.

2.2 HSK-Maßnahme „Freiwillige Leistungen“ FB 20/Finanzmanagement

Eine Tischvorlage wird ausgereicht. Herr Dr. Niggemann erläutert die Vorlage.

Herr Dr. Bialas bittet um eine Übersicht, welche Veranstalter beim Sportstättenbetrieb den Befreiungstatbestand für Entgelte erfüllen.

Ergebnis der Anfrage beim Sportstättenbetrieb:

Es sind folgende Veranstaltungen aus dem Jahr 2015 zu benennen, welche aufgrund der Prüfung des Befreiungstatbestandes nach § 3 der Entgeltordnung für die Nutzung kommunaler Sportanlagen der Stadt Cottbus bedingt kein Entgelt für einzelne Sportveranstaltungen zu zahlen hatten:

Objekte:	Turnhallen im Sportzentrum Lausitz Arena Radstadion Poznaner Straße Leichtathletikhalle
Veranstaltungen:	Trampolin Gym City Open Jubiläumssportfest Stadtsportbund Juniors Trophy Deutsche Meisterschaft Trampolin Sprint Cup Großer Preis Sprint RTF-Cup Sparkasse Kinderfestival Deutsch-Polnisches Meeting Athletiküberprüfung Radsport Landesmeisterschaften Leichtathletik Turnier der Meister Springermeeting LC Cottbus e.V. Turnier Fußballlandesverband Internationales Tischtennisturnier

2.3 Bedarfszuweisung aus dem Ausgleichsfonds § 16 Abs. 1 BbgFAG aufgrund Gewerbesteuerrückzahlung - Zwischenbericht - FB 20/Finanzmanagement

Herr Dr. Niggemann informiert über ein Gespräch beim MIK. Darin wurde vereinbart, dass bezüglich der Annahme der GewerbesteuerAusgleichszahlung die Stadt Cottbus zur vorliegenden Anhörung Stellung nimmt. Sie wird darin ausführen, dass bei der Grundsteuer A ein

falscher Statistikvergleich zugrunde gelegt wurde und bei der Grundsteuer B die Vergleichsgrößen aller vier kreisfreien Städte einbezogen hat, statt nur die kreisfreien Städte zwischen 50 000 und 100 000 Einwohnern. Gegebenenfalls wird die Stadt Cottbus daraufhin einen geänderten Bescheid erhalten, über deren Annahme die Stadtverordnetenversammlung zu entscheiden hat.

2.4 Finanzierungskonzept Rückzahlung Kanalanschlussbeiträge - Zwischenbericht - FB 20/Finanzmanagement

Die Stadt Cottbus plant weiterhin eine Komplettrückzahlung. Mit dem MIK wurden Positionen ausgetauscht und ein möglicher Lösungsweg skizziert. Aufgrund z. T. unterschiedlicher Positionen von MIK und Stadt Cottbus fordert das MIK ein externes Gutachten zu den wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen einer vollständigen Rückzahlung im spezifischen Fall von Cottbus. Die Stadt Cottbus beabsichtigt, dieses Gutachten dem MIK Mitte November vorzulegen. Ein Gesprächstermin ist für den 21.11.2016 beim MIK vorgesehen. Die Verwaltung wird danach kurzfristig auf die Fraktionen zugehen, um die weitere Verfahrensweise abzustimmen und eine kurzfristige Beschlussfassung zu gewährleisten.

Frau Kostrewa bittet, dass dieser Termin außerhalb der Regelarbeitszeit stattfinden sollte.

Zu TOP 3. Beschlussvorlagen

- 3.1 I-024/16
Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Cottbus entsprechend Beschluss zum HSK I-0123/15-16/16 vom 27.01.2016
FB 10/Verwaltungsmanagement

Frau Gotzel erläutert die Vorlage.

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmung: 11:0:0

- 3.2 I-026/16
Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2015 des Eigenbetriebes Jugendkulturzentrum Glad-House und Ergebnisverwendung
RStU/Recht und Steuerungsunterstützung

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmung: 11:0:0

- 3.3 I-027/16
Entlastung der Werkleitung des Eigenbetriebes Jugendkulturzentrum Glad-House für das Jahr 2015
RStU/Recht und Steuerungsunterstützung

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmung: 11:0:0

- 3.4 I-028/16
Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2015 des Eigenbetriebes Sportstättenbetrieb der Stadt Cottbus und Ergebnisverwendung
RStU/Recht und Steuerungsunterstützung

Herr Jarick erläutert die Vorlage.

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmung: 11:0:0

3.5 I-029/16

Entlastung der Werkleitung des Eigenbetriebes Sportstättenbetrieb der Stadt Cottbus für das Jahr 2015

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmung: 11:0:0

3.6 I-032/16

Schaffung zusätzlicher Stellen im Vorgriff auf den Haushaltsplan 2017
FB 10/Verwaltungsmanagement

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmung: 11:0:0

3.7 II-007/16

Satzung der Stadt Cottbus über die Straßenreinigung (Straßenreinigungssatzung)
Amt 70/Amt für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung

Frau Schneider erläutert wesentliche Änderungen im Satzungstext.

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmung: 11:0:0

3.8 II-008/16

Satzung der Stadt Cottbus über die Straßenreinigungsgebühren
(Straßenreinigungsgebührensatzung)
Amt 70/Amt für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung

Frau Schneider erläutert die Vorlage.

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmung: 11:0:0

3.9 II-004/16

7. Satzung zur Änderung der Satzung über die Abfallentsorgung
(Abfallentsorgungssatzung) der Stadt Cottbus
Amt 70/Amt für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmung: 11:0:0

3.10 II-005/16

7. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die
Abfallentsorgung (Abfallgebührensatzung) der Stadt Cottbus
Amt 70/Amt für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung

Frau Schneider erläutert die Vorlage.

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmung: 11:0:0

3.11 IV-055/16

Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Friedhöfe der Stadt Cottbus
(Friedhofsgebührensatzung)
FB 66/Grün- und Verkehrsflächen

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmung: 11:0:0

3.12 IV-071/16

Satzung über die kommunalen Gebühren des Fachbereiches Geoinformation
und Liegenschaftskataster
FB 62/Geoinformation und Liegenschaftskataster

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmung: 11:0:0

Ende öffentlicher Teil: 18.38 Uhr

Markus Möller
Vorsitzender des Ausschusses
für Haushalt und Finanzen

2 Anlagen